

NIEDERSCHRIFT

ÜBER DIE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG AM DONNERSTAG, DEM 21.03.2024, UM 19.30 UHR IM GEMEINDEZENTRUM HECKERSHAUSEN, DORFPLATZ 2

A. Gemeindevertretung:

Mitgliederzahl	23
Davon waren lt. als Anlage 1 beigefügtem Anwesenheitsnachweis anwesend	20
<u>Es fehlte:</u>	
a) entschuldigt	3
b) unentschuldigt	

B. Gemeindevorstand:

Mitgliederzahl	6
Davon waren lt. als Anlage 1 beigefügtem Anwesenheitsnachweis anwesend	6
<u>Es fehlte:</u>	
a) entschuldigt	-
b) unentschuldigt	

C. Schriftführerin:

Verwaltungsfachwirtin Melanie Hudzik

D. Verwaltung:

Verwaltungsfachwirt Christian Viereck

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes sind durch Einladung vom 12.03.2024, die am 13.03.2024 zugestellt wurde (SD-Net), auf Donnerstag, den 21.03.2024, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Die öffentliche Bekanntmachung von Ort und Zeit der Sitzung sowie der Tagesordnung erfolgte gemäß § 5 Abs. 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Ahnatal vom 31. Juli 2006.

Eine Hinweisbekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Bürgerzeitung „Blickpunkt Ahnatal“ Nr. 11 vom 15.03.2024.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Bettina Schröder eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgte und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Tagesordnung

Teil A:

1. Fragestunde
 - 1.1. Anfrage der FWG-Fraktion Nachfrage zur GemeindeAPP
 - 1.2. Anfrage der FWG-Fraktion zur Zusammenarbeit mit der Universität Kassel
 - 1.3. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand Erweiterung des Gewerbegebietes 2 im Dörrensiegen
 - 1.4. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand zu Sanierungsmaßnahmen auf dem Campingplatz
 - 1.5. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand Neubau des gemeindlichen Bauhofes
 - 1.6. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand zur Verkehrsregelung in der Bergstraße in Heckershausen
 - 1.7. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zu den Landschaftswartinnen
 - 1.8. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zur Sanierung der Kindertagesstätte Königsfahrt im Ortsteil Weimar
2. Bericht des Gemeindevorstandes
3. Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss
4. Bericht aus der Jugendversammlung

Teil B:

5. Antrag der SPD-Fraktion zur Überprüfung des Bauprojektes Heimdall im Bühlweg
6. Antrag der CDU-Fraktion zur Aufhebung der baulichen Beschränkungen und Wiederaufbau des Holzkreuzes am Bühl
7. Antrag der CDU-Fraktion zur Sanierung der Brücke im Henschelweg
8. Antrag der CDU-Fraktion zur Verkehrsregelung am Kammerberg

Aufgrund eines krankheitsbedingten Personalausfalls, werden die Anfragen:

- 1.4. Anfrage der CDU-Fraktion Campingplatz**
- 1.5. Anfrage der CDU-Fraktion Neubau Bauhofes**
- 1.8. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion Sanierung der Kindertagesstätte Weimar**

erst in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung beantwortet.

Die Beratungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

=====

Beschlussfassungen

=====

Teil A:

=====

1. Tagesordnungspunkt:

=====

Fragestunde

Bürgermeister Stephan Hänes beantwortet die folgenden Anfragen für den Gemeindevorstand:

1.1. Anfrage der FWG-Fraktion Nachfrage zur GemeindeAPP

Zusatzfrage (FWG-Fraktionsvorsitzender Sven Makoschey):
Wann kann mit der Umsetzung gerechnet werden?

1.2. Anfrage der FWG-Fraktion zur Zusammenarbeit mit der Universität Kassel

1.3. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand Erweiterung des Gewerbegebietes 2 im Dörrensiegen

Zusatzfrage (Gemeindevertreter Jörn Kring, CDU):
Gibt es einen Plan, wie der Gemeindevorstand auf Investoren reagieren will?

1.4. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand zu Sanierungsmaßnahmen auf dem Campingplatz

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in der nächsten Sitzung.

1.5. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand Neubau des gemeindlichen Bauhofes

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in der nächsten Sitzung.

1.6. Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand zur Verkehrsregelung in der Bergstraße in Heckershausen

1.7. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zu den Landschaftswartinnen

Bürgermeister Stephan Hänes erläutert zusätzlich das Stellenprofil der Landschaftswartinnen.

1.8. Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zur Sanierung der Kindertagesstätte Königsfahrt im Ortsteil Weimar

Die Beantwortung der Anfrage erfolgt in der nächsten Sitzung.

2. Tagesordnungspunkt:

=====

Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Stephan Hänes berichtet zu folgenden Themen aus dem Gemeindevorstand:

1. Anschaffung eines Ersatzspielgerätes für die Kita Regenbogen mit Unterstützung des Fördervereins der Kita Regenbogen in Höhe von 90% der Anschaffungskosten
2. Vergabe der Ingenieurleistungen für die grundlegende Sanierung der K29 (Dörnbergstraße und Heckershäuser Straße)
3. Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Raiffeisenstraße
4. Ersatzbeschaffung einer Abwasserpumpe im "Ahneweg"
5. Anschaffung und Aufstellen von zwei Schwalbennisthäusern
6. Informationstafeln an den Ortseingängen
7. Landschaftspflegekonzept, Baustein „verlorene Wege, Säume und Gräben“
8. Kompensationsmaßnahme für die Salweiden "Am Hellwege"
9. Harzen in der Sporthalle Rasenallee
10. Einstellung eines Vorarbeiters für den gemeindlichen Bauhof
11. Anfrage der Kirmesburschen Weimar für die Ausrichtung einer Kirmes auf dem Sportgelände Bühl
12. Beschaffung und Implementierung eines Dokumentmanagementsystems
13. Anpassung der Öffnungszeiten der Postagentur Ahnatal-Heckershäusern
14. Beschilderung am Kunstwerk „Der Migrant“
15. Jugendaustausch mit Burgstädt

3. Tagesordnungspunkt:

=====

Bericht aus dem Haupt- und Finanzausschuss

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses berichtet aus der Sitzung vom 22.02.2024.

4. Tagesordnungspunkt:

=====

Bericht aus der Jugendversammlung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Bettina Schröder berichtet aus der Jugendversammlung vom 12.02.2024.

Teil B:

=====

5. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der SPD-Fraktion zur Überprüfung des Bauprojektes Heimdall im Bühlweg

SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Dittrich-Mohrmann zieht den Antrag zurück.

Somit ist TOP 5 erledigt und der Antrag zurückgezogen.

6. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der CDU-Fraktion zur Aufhebung der baulichen Beschränkungen und Wiederaufbau des Holzkreuzes am Bühl

Gemeindevertreter Nico Schappert (CDU) erläutert den Antrag.

Aussprache:

Bürgermeister Stephan Hänes

Gemeindevertreter Dirk Roas (FWG) stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Überweisung in den Ausschuss für Umwelt, Bau und Verkehr

Dagegen erhebt sich kein Widerspruch, somit ist der Antrag überwiesen.

Somit ist TOP 6 in den Ausschuss für Umwelt, Bau und Verkehr überwiesen.

7. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der CDU-Fraktion zur Sanierung der Brücke im Henschelweg

CDU-Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch erläutert den Antrag.

Aussprache:

Bürgermeister Stephan Hänes

SPD-Fraktionsvorsitzender Thomas Dittrich-Mohrmann

CDU-Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch (Schlusswort des Antragstellers):

Der Antrag wird zurückgezogen.

Somit ist TOP 7 erledigt und der Antrag zurückgezogen.

8. Tagesordnungspunkt:

=====

Antrag der CDU-Fraktion zur Verkehrsregelung am Kammerberg

CDU-Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch erläutert den Antrag.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Bettina Schröder lässt über den Antrag abstimmen:

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird mit einer zeitnahen Überprüfung und Bewertung der Verkehrssituation in der Straße „Am Kammerberg“ in den Einmündungsbereichen „Am Eichhölzchen“ und „Kastanienweg“ im Rahmen einer Verkehrsschau beauftragt,

Die Gemeindevertretung ist über die Ergebnisse zu informieren.

Beratungsergebnis:

20 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Somit wurde TOP 8 beschlossen.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Bettina Schröder schließt die Sitzung mit dem Hinweis, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung voraussichtlich am 02.05.2024 stattfinden wird.

Ende der Sitzung 20:50 Uhr

Die Vorsitzende der
Gemeindevertretung

Die Schriftführerin

.....

.....

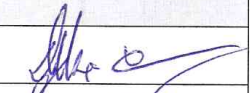

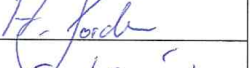
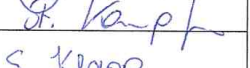



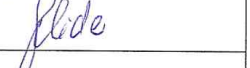
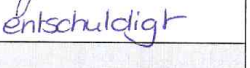
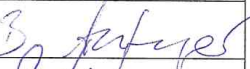
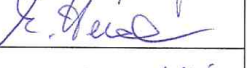

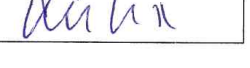
**Anwesenheitsliste
für die Abrechnung von Sitzungsgeld
für ehrenamtlich Tätige**

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstag: **Donnerstag, 21. März 2024**

Sitzungsort: **Ahnatal - Heckershausen**


Tagungsstätte: **Gemeindezentrum, Dorfplatz**

lfd. Nr.	Name, Vorname	Funktion	Unterschrift
Mandatsträger			
SPD-Fraktion			
01.	Dittrich-Mohrmann, Thomas	Frakt. Vors.	
02.	Heerich-Pilger, Marianne	Stv. Vors. GVe	
03.	Jordan, Andreas	Gemeindevertreter/in	
04.	Kämpfer, Stefanie	Gemeindevertreter/in	
05.	Klapp, Sara	Gemeindevertreter/in	
06.	Schmidt Karina	Gemeindevertreter/in	
07.	Schnegelsberg, Robert	Gemeindevertreter/in	
08.	Schremmer, Jacqueline	Gemeindevertreter/in	
09.	Schröder, Bettina	Vors. GVe	
10.	Schröder, Dieter	∅ Gemeindevertreter/in	entschuldigt
CDU-Fraktion			
11.	Aufenanger, Brigitte	Gemeindevertreter/in	
12.	Heuser, Erhard	Gemeindevertreter/in	
13.	Koch, Manuel	∅ Gemeindevertreter/in	entschuldigt
14.	Kring, Jörn	Stv. Vors. GVe	
15.	Reedwisch, Rüdiger	Frakt.Vors., Stv.Vors. GVe	

16.	Schappert, Nico	Gemeindevertreter/in	
17.	Söder, Bärbel	Gemeindevertreter/in	
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen			
18.	Goldbach, Michael	Stv. Vors. GVe	
19.	Käkel, Eireen Ø	Gemeindevertreter/in	
20.	Schawer, Torben	Frakt. Vors.	
21.	Sprenger, Jürgen	Gemeindevertreter/in	
FWG-Fraktion			
22.	Makoschey, Sven	Frakt. Vors.	
23.	Roas, Dirk	Gemeindevertreter/in	
Gemeindevorstand			
01.	Hänes, Stephan	Bürgermeister	
02.	Künzel Norbert	Erster Beigeordneter	
03.	Siebert, Herbert	Beigeordneter	
04.	Schmidt, Brunhilde	Beigeordnete	
05.	Schmidt-Kratzenberg, Martina	Beigeordnete	
06.	Walch, Hans-Albert	Beigeordneter	
01.	Akcuru, Yakup	Verwaltung	
02.	Hudzik, Melanie	Verwaltung, Protokoll	
03.	Viereck, Christian	Verwaltung	

Sachlich richtig:

Ahnatal, den 21.03.2024



 Vorsitzende

Anfrage der FWG-Fraktion Nachfrage zur GemeindeAPP

Freie Wählergemeinschaft Ahnatal

Fraktionsvorsitzender: Sven Makoschey, Diebeltor 6c, 34292 Ahnatal

An den
Gemeindevorstand der Gemeinde
Ahnatal
- Rathaus –
Wilhelmsthaler Str. 3
34292 Ahnatal

Ahnatal, den 03.03.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte um Beantwortung der nachfolgenden Fragen in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Ahnatal.

Zur Situation:

Der Antrag der FWG Ahnatal ‚**GemeindeAPP für Ahnatal**‘ von November 2020 wurde vom Gemeindeparlament angenommen, bisher erfolgten aber keine Informationen zur Umsetzung.

Frage:

Erfolgte bisher wirklich keinerlei Umsetzung oder wurden nur keine Informationen weiter gegeben? Wann soll die App den Bürgern zur Verfügung stehen?

Mit freundlichen Grüßen

Sven Makoschey, Fraktionsvorsitzender

FWG Ahnatal
Fraktionsvorsitzender: Sven Makoschey



Telefon: 05609-9748
Mail: sven.makoschey@gmx.de

Anfrage der FWG-Fraktion zur Zusammenarbeit mit der Universität Kassel

Freie Wählergemeinschaft Ahnatal

Fraktionsvorsitzender: Sven Makoschey, Diebeltor 6c, 34292 Ahnatal

An den
Gemeindevorstand der Gemeinde
Ahnatal
- Rathaus –
Wilhelmsthaler Str. 3
34292 Ahnatal

Ahnatal, den 03.03.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte um Beantwortung der nachfolgenden Fragen in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung Ahnatal.

Zur Situation:

Im September des vergangenen Jahres wurde der Antrag ‚**Zusammenarbeit mit der Universität Kassel**‘ der FWG Ahnatal angenommen: Es sollten Gespräche mit der Universität Kassel aufgenommen werden. Ziel war eine offizielle Kooperation, sodass Studenten ihre Praxisphasen in der Ahnataler Verwaltung und auf dem Bauhof der Gemeinde absolvieren.

Der Gemeindevorstand sollte in der ersten Gemeindevertretersitzung des Jahres 2024 über die Ergebnisse dieses Gesprächs berichten. Diese Sitzung fand im Februar ohne Informationen diesbezüglich statt.

Frage:

Wie weit sind diese Gespräche gekommen – wie ist der aktuelle Stand diesbezüglich? Wird es eine zeitnahe Kooperation geben?

Mit freundlichen Grüßen

Sven Makoschey, Fraktionsvorsitzender

FWG Ahnatal
Fraktionsvorsitzender: Sven Makoschey



Telefon: 05609-9748
Mail: sven.makoschey@gmx.de

Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand Erweiterung des Gewerbegebietes 2 im Dörrensiegen



CDU

AHNATAL

04.03.2024

Fraktion in der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Amalienthaler Straße 29.34292 Ahnatal. Mail: Ruediger.Reedwisch@gmx.de

Anfrage gem. § 21 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung an den Gemeindevorstand zur Sitzung der Gemeindevertretung am 21. März 2024

Sachstand zur Erweiterung des Gewerbegebietes 2 im Dörrensiegen“

Die Gemeindevertretung hat am 01. Februar 2024 den Gemeindevorstand beauftragt, für die Erweiterung des Gewerbegebietes 2 „Im Dörrensiegen“ Anwerbemaßnahmen potenzieller Investoren für den Grundstückserwerb einzuleiten. Dabei soll es auch möglich sein, dass interessierte Gewerbetreibende Grundstücke direkt erwerben.

Hierzu fragen wir den Gemeindevorstand:

1. Haben sich nach dem Beschluss der Gemeindevertretung bereits Investoren bei der Gemeinde Ahnatal gemeldet?
2. Falls ja: in welcher Grundstücksgröße und in welchem Gewerbe?
3. Gibt es bereits Pläne der Gemeinde zur Unterstützung von Investoren bei der Kontaktaufnahme mit den Grundstückseigentümern des vorgesehenen Erweiterungsgebietes und bejahendenfalls in welcher Form und Verantwortlichkeit?
4. Sind der Gemeinde bereits einvernehmliche Kaufpreisverhandlungen zwischen Grundstückseigentümern und Investoren bekannt?
5. Wurde ein Bebauungsplanverfahren nach § 12 BauGB (vorhabenbezogener Bebauungsplan) eingeleitet oder steht dieses zumindest unmittelbar bevor?
6. Wurde ein Bebauungsplanverfahren im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB eingeleitet oder steht dieses zumindest unmittelbar bevor?

Mit freundlichen Grüßen
Reedwisch

Dieses Schreiben ist elektronisch gefertigt und auch ohne Originalunterschrift gültig.

Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand zu Sanierungsmaßnahmen auf dem Campingplatz

Die CDU-Fraktion hat eine Anfrage zur Sitzung der Gemeindevertretung, am 02. Mai 2024, in den Geschäftsgang gegeben.

Die darin enthaltenen Fragen von 1 - 7 wurden in der Sitzung der Gemeindevertretung, am 21. März 2024, noch nicht beantwortet.

Aufgrund neuer aktueller Erkenntnisse der CDU-Fraktion wurde die Anfrage um drei Fragen von 8 - 10 erweitert.

Anlage 1 – Anfrage vom 05.03.2024

Anlage 2 – Anfrage vom 16.04.2024 (aktualisierte Version mit 10 Fragen)



Fraktion in der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Amalienthaler Straße 29, 34292 Ahnatal, Mail: Ruediger.Reedwisch@gmx.de

Anfrage gem. § 21 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung an den Gemeindevorstand zur Sitzung der Gemeindevertretung am 21. März 2024

Sachstand zu Sanierungsmaßnahmen auf dem Campingplatz

Die Sanierung des Campingplatzes ist seit einigen Jahren immer wieder Beratungsgegenstand in der Gemeindevertretung, insbesondere im Rahmen von Haushaltsberatungen. Insgesamt sind 250.000 € an Haushaltsmitteln – finanziert aus der Hessenkasse – im Investitionshaushalt 2020 eingeplant. In der Gemeindevertreterversammlung am 08.07.2021 wurde eine Sperrung der Haushaltsmittel für eine Sanierung beschlossen. Damit verbunden war ein bis dato nicht vorgelegter Prüfungsauftrag an den Gemeindevorstand zum Verkauf, zum Verkauf in Erbpacht bzw. zu einer langfristigen Fortsetzung des Pachtvertrages. Die Gemeindevertretung hat am 15. Dezember 2022 einstimmig die Aufhebung des Sperrvermerks und die Freigabe der Haushaltsmittel unter der Investitionsnummer 111.100.45 (Ausbau Campingplatz) in voller Höhe beschlossen. Am 07. Dezember 2023 beschloss dann die Gemeindevertretung mit Mehrheit obigen Prüfungsantrag aufzuheben und mit dem derzeitigen Pächter des Campingplatzes Bühl einen Erbpachtvertrag abzuschließen.

Hierzu fragen wir den Gemeindevorstand:

1. Was hat der Gemeindevorstand in Ausführung des vom 08.07.2021 bis zum 07.12.2023 gültigen Prüfungsantrages unternommen?
2. Welche Maßnahmen und Entscheidungen hat der Gemeindevorstand nach Freigabe der Haushaltsmittel am 15. Dezember 2022 getroffen?
3. Sind nach wie vor erhebliche Schäden an der Dachkonstruktion bisher nicht repariert? Was hat zu dieser Verzögerung geführt?
4. Sind und bejahendenfalls in welchem Umfang/in welcher Höhe Haushaltsmittel zu Reparaturen/Sanierungsmaßnahmen auf dem Campingplatz eingesetzt worden?



Fraktion in der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Amalienthaler Straße 29, 34292 Ahnatal, Mail: Ruediger.Reedwisch@gmx.de

5. In welchem Umfang sind die bisher zur Sanierung eingeplanten 250.000 € noch vorhanden und für welche konkreten Sanierungsmaßnahmen vorgesehen.
6. Kann der Campingplatz in diesem Jahr wegen vorhandener Schäden nicht in vollem Umfang bzw. nur sehr bedingt für Gäste zur Verfügung gestellt werden?
7. Gibt es derzeit und absehbar erhebliche rechtliche und arbeitstechnische Hindernisse für eine zeitnahe Vorlage des am 07. Dezember 2023 zum dem an den Gemeindevorstand beauftragten Abschluss eines Erbpachtvertrages zwischen der Gemeinde Ahnatal und dem derzeitigen Pächter des Campingplatzes?

Mit freundlichen Grüßen
Reedwisch

Dieses Schreiben ist elektronisch gefertigt und auch ohne Originalunterschrift gültig.



Fraktion in der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Amalienthaler Straße 29.34292 Ahnatal. Mail: Ruediger.Reedwisch@gmx.de

Anfrage gem. § 21 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung an den Gemeindevorstand zur Sitzung der Gemeindevertretung am 21. März 2024 /nun am 02. Mai 2024 wegen bisheriger Nichtbeantwortung mit aktueller Ergänzung der Fragen 8. bis 10.

Sachstand zu Sanierungsmaßnahmen auf dem Campingplatz

Die Sanierung des Campingplatzes ist seit einigen Jahren immer wieder Beratungsgegenstand in der Gemeindevertretung, insbesondere im Rahmen von Haushaltsberatungen. Insgesamt sind 250.000 € an Haushaltsmitteln – finanziert aus der Hessenkasse – im Investitionshaushalt 2020 eingeplant. In der Gemeindevertreterversammlung am 08.07.2021 wurde eine Sperrung der Haushaltsmittel für eine Sanierung beschlossen. Damit verbunden war ein bis dato nicht vorgelegter Prüfungsauftrag an den Gemeindevorstand zum Verkauf, zum Verkauf in Erbpacht bzw. zu einer langfristigen Fortsetzung des Pachtvertrages. Die Gemeindevertretung hat am 15. Dezember 2022 einstimmig die Aufhebung des Sperrvermerks und die Freigabe der Haushaltsmittel unter der Investitionsnummer 111.100.45 (Ausbau Campingplatz) in voller Höhe beschlossen. Am 07. Dezember 2023 beschloss dann die Gemeindevertretung mit Mehrheit obigen Prüfungsantrag aufzuheben und mit dem derzeitigen Pächter des Campingplatzes Bühl einen Erbpachtvertrag abzuschließen.

Hierzu fragen wir den Gemeindevorstand:

1. Was hat der Gemeindevorstand in Ausführung des vom 08.07.2021 bis zum 07.12.2023 gültigen Prüfungsantrages unternommen?
2. Welche Maßnahmen und Entscheidungen hat der Gemeindevorstand nach Freigabe der Haushaltsmittel am 15. Dezember 2022 getroffen?
3. Sind nach wie vor erhebliche Schäden an der Dachkonstruktion bisher nicht repariert? Was hat zu dieser Verzögerung geführt?
4. Sind und bejahendenfalls in welchem Umfang/in welcher Höhe Haushaltsmittel zu Reparaturen/Sanierungsmaßnahmen auf dem Campingplatz eingesetzt worden?



Fraktion in der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Amalienthaler Straße 29.34292 Ahnatal. Mail: Ruediger.Reedwisch@gmx.de

5. In welchem Umfang sind die bisher zur Sanierung eingeplanten 250.000 € noch vorhanden und für welche konkreten Sanierungsmaßnahmen vorgesehen.
6. Kann der Campingplatz in diesem Jahr wegen vorhandener Schäden nicht in vollem Umfang bzw. nur sehr bedingt für Gäste zur Verfügung gestellt werden?
7. Gibt es derzeit und absehbar erhebliche rechtliche und arbeitstechnische Hindernisse für eine zeitnahe Vorlage des am 07. Dezember 2023 zum dem an den Gemeindevorstand beauftragten Abschluss eines Erbpachtvertrages zwischen der Gemeinde Ahnatal und dem derzeitigen Pächter des Campingplatzes?
8. Vor dem Abschluss eines Erbpachtvertrages ist die genaue Grundstücksgröße festzulegen. Mit welchen Kosten ist bei der
– Vermessung und
- Teilung
(bitte getrennt voneinander ausweisen)
der vorhandenen Flurstücke des Campingplatz-Geländes zu rechnen?
9. Ist die Vermessung und Grundstücksteilung bereits beauftragt?
Bejahendenfalls: wann ist mit der Vorlage der detaillierten Ergebnisse an die Gemeindevertretung zu rechnen?
10. Über welche Vorstellungen verfügt der Gemeindevorstand bezüglich eines finalen Vertragsabschlusses?

Mit freundlichen Grüßen
Reedwisch

Dieses Schreiben ist elektronisch gefertigt und auch ohne Originalunterschrift gültig.

Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand Neubau des gemeindlichen Bauhofes



CDU

AHNATAL

05.03.2024

Fraktion in der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Amalienthaler Straße 29.34292 Ahnatal. Mail: Ruediger.Reedwisch@gmx.de

Anfrage gem. § 21 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung an den Gemeindevorstand zur Sitzung der Gemeindevertretung am 21. März 2024

Sachstand zum Neubau des gemeindlichen Bauhofes

Die Gemeindevertretung Ahnatal hat am 08.Juli 2021 auf Antrag der CDU-Fraktion einstimmig den Gemeindevorstand beauftragt, einen Neubau des gemeindlichen Bauhofes an anderer Stelle zu prüfen.

Hierzu fragen wir den Gemeindevorstand:

1. Was hat der Gemeindevorstand in Ausführung des seit dem 08.07.2021 gültigen Prüfungsantrages bis dato unternommen?
2. Welche Position hat der Gemeindevorstand zu den von der CDU-Fraktion in der Antragsbegründung bereits anempfohlenen Prüfungsmöglichkeiten - wie folgt dargestellt- eingenommen:
 - Ein neuer Standort im neu vorgesehenen Teil 2 des Gewerbegebietes und alternativ neben der zentralen Feuerwehranlage am Burgstädter Platz.
 - Die Kosten für den jeweiligen Erwerb eines der Grundstücke.
 - Die Art der Neubausausführung.
 - Eine Kosten-Nutzen-Rechnung mit Folgekosten nach dem Neubau.
 - Die Verwertung des bisherigen Bauhofgeländes zur teilweisen Kostendeckung des Neubaus.
 - Die Generierung von Fördermitteln.
3. Gab es bereits Kaufinteressebekundungen zum bisherigen gemeindlichen Bauhof nach dem Beschluss der Gemeindevertretung?
Bejahendenfalls: In welchem Umfang und wie wurde darauf reagiert?

Mit freundlichen Grüßen
Reedwisch

Dieses Schreiben ist elektronisch gefertigt und auch ohne Originalunterschrift gültig.

**Anfrage der CDU-Fraktion zum Sachstand zur Verkehrsregelung in der Bergstraße
in Heckerhausen**



CDU

AHNATAL

05.03.2024

Fraktion in der Gemeindevertretung

Fraktionsvorsitzender Rüdiger Reedwisch, Amalienthaler Straße 29.34292 Ahnatal. Mail: Ruediger.Reedwisch@gmx.de

Anfrage gem. § 21 der Geschäftsordnung der Gemeindevertretung an den Gemeindevorstand zur Sitzung der Gemeindevertretung am 21. März 2024

Sachstand zur Verkehrsregelung in der Bergstraße in Heckershausen

Die Gemeindevertretung hat am 25. Januar 2021 den Gemeindevorstand beauftragt, die Verkehrssituation im Bereich Bergstraße im Ortsteil Heckershausen im Rahmen einer Verkehrsschau zeitnah zu überprüfen und zu bewerten und die Gemeindevertretung über die Ergebnisse zu informieren.

Hierzu fragen wir den Gemeindevorstand:

1. Wie viele Verkehrsschauen haben seit dem 25. Januar 2021 stattgefunden?
2. Wann wurde in einer Verkehrsschau dem Auftrag mit welchem Ergebnis Rechnung getragen?
3. Warum wurde der Gemeindevertretung über die Erledigung – sofern zutreffend - des Ergebnisses bzw. über Umsetzungsprobleme kein Bericht erstattet?
4. Da die dargestellte Thematik noch immer besteht fragen wir:
Was gedenkt der Gemeindevorstand zur beauftragten Problemlösung nunmehr beizutragen?

Mit freundlichen Grüßen
Reedwisch

Dieses Schreiben ist elektronisch gefertigt und auch ohne Originalunterschrift gültig.

Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zu den Landschaftswartinnen

Bündnis 90/Die Grünen Ahnatal

– Fraktion in der Gemeindevertretung –



Fraktionsvorsitzender:

Torben Schawer, Am Eichhölzchen 37, 34292 Ahnatal
Tel.: 05609/2181

B 90/Die Grünen, Torben Schawer, Am Eichhölzchen 37, 34292 Ahnatal

An den Gemeindevorstand
per Mail

– Rathaus –
Wilhelmsthaler Str. 3
34292 Ahnatal

Ahnatal, den 06.03.2024

Anfrage zur Sitzung der Gemeindevertretung am 21. März 2024 Arbeit der ehrenamtlichen Landschaftswartinnen der Gemeinde Ahnatal

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet den Gemeindevorstand um die Beantwortung folgender Fragen.

Kurz nachdem er Bürgermeister wurde, hat Stephan Hänes mit Barbara Mohrmann und Michaela Kramer-Griebel zwei ehrenamtliche Landschaftswartinnen berufen. Was am 1. Juni 2021 mit „1000 Ideen für den Umweltschutz“ begann, so seinerzeit eine Überschrift in der HNA, ist mittlerweile großer Ernüchterung gewichen. Das Rathaus fragt Unterstützung der beiden Landschaftswartinnen kaum noch nach, Informationen fließen nur spärlich und teilweise erst im Nachhinein.

Frage:

1. Hat sich mit der Abschaffung der Arbeitsgemeinschaft „Für ein buntes Ahnatal“ und dem Beitritt der Gemeinde Ahnatal zum Landschaftspflegeverband des Landkreises Kassel der Bedarf des Gemeindevorstands an Beratung durch die Landschaftswartinnen in naturschutzfachlichen und landschaftspflegerischen Fragen erledigt? Mit Bitte um Begründung der Antwort.
2. Der Gemeindevorstand berichtete am 1. Februar 2024 in der Gemeindevertretung zum Thema „Landschaftspflegekonzept“, dass er ein Ingenieurbüro mit der Erstellung eines Gewässerentwicklungskonzepts

beauftragen möchte. Ist dabei eine Beteiligung der Landschaftswartinnen vorgesehen? Mit Bitte um Begründung der Antwort.

3. Ebenfalls am 1. Februar 2024 berichtete der Gemeindevorstand, dass kleinere Maßnahmen zur Landschaftspflege unter anderem mit Unterstützung der Landschaftswartinnen umgesetzt würden. Bei welchen Maßnahmen war dies in letzter Zeit der Fall?
4. Ist das von Landschaftswartin Kramer-Griebel immer wieder geforderte Mähprogramm nebst teilweisem Mulchverbot für den Gemeindevorstand noch ein Thema? Mit Bitte um Begründung der Antwort.
5. Laut Beschlusslage der Gemeindevertretung ist das Aufgabengebiet der Landschaftswartinnen im konkreten Einzelfall in Absprache mit der Gemeindeverwaltung wahrzunehmen. Gibt es derzeit Aufgaben, die die Gemeindeverwaltung für die Landschaftswartinnen vorsieht?

Mit freundlichen Grüßen

Torben Schawer

**Anfrage der B'90/Grüne-Fraktion zur Sanierung der Kindertagesstätte Königsfahrt
im Ortsteil Weimar**

Bündnis 90/Die Grünen Ahnatal

– Fraktion in der Gemeindevertretung –



Fraktionsvorsitzender:

Torben Schawer, Am Eichhölzchen 37, 34292 Ahnatal
Tel.: 05609/2181

B 90/Die Grünen, Torben Schawer, Am Eichhölzchen 37, 34292 Ahnatal

An den Gemeindevorstand
per Mail

– Rathaus –
Wilhelmsthaler Str. 3
34292 Ahnatal

Ahnatal, den 06.03.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen bitte um die Beantwortung folgender Fragen bezüglich des Sachstandes zur der Sanierung Kindertagesstätte Königsfahrt im Ortsteil Weimar in der nächsten Gemeindevertretersitzung am 21.03.2024

In der Gemeindevertretung am 19.10.2023 berichtete Bürgermeister Hänes aus dem Bericht des Gemeindevorstandes über den aktuellen Stand der Interimslösung bezüglich der Kindergartencontainer im Seesenweg. Herr Hänes berichtete, dass es leider bereits bei der Lieferung der Container Verzögerungen gab. Ursprünglich war geplant, dass die Container im Juni 2023 einsatzbereit sein sollten. Die verspätet, im August, gelieferten Container befanden sich, entgegen der Vereinbarung, im Rohbauzustand. Dies bedeutete, dass die Container ohne Elektrik, Türen, Heizkörper und sogar der Technikcontainer ohne die erforderlichen Geräte geliefert wurden.

Außerdem kündigte Herr Hänes im Anschluss des Berichtes an, dass die Gemeinde Regressansprüche gegenüber den Container-Lieferant gelten machen will, da der Vertrag nicht wie abgeschlossen, seitens des Container Herstellers erfüllt worden ist.

Frage:

- 1) Sind Regressansprüche seitens der nicht Erfüllung des Vertrages gegenüber den Container Hersteller geltend gemacht worden? Wenn ja, in welcher Höhe und hat die Gemeinde bereits eine Regresszahlung erhalten?
- 2) Hat mittlerweile eine abschließende Abnahme der Container hinsichtlich der baulichen Vorgaben, des Brandschutzes, Arbeitssicherheit usw. stattgefunden? Wenn „ja“, wurden alle Anforderungen erfüllt und eine Betriebserlaubnis erteilt? Wenn „nein“, was sind die Gründe für eine Versagung der Betriebserlaubnis.
- 3) Wie konnte es passieren, dass die Container im „Rohzustand“ geliefert wurden? War die Ausschreibung der Gemeinde diesbezüglich nicht auskommend und verständlich formuliert?

4) Seit August 2023 sind bereits wieder mehr als sechs Monate vergangen. Gibt es einen voraussichtlichen Eröffnungszeitpunkt für die Inbetriebnahme?

Mit freundlichen Grüßen

Torben Schawer

Antrag der CDU-Fraktion vom 04.03.2024

Antrag der CDU-Fraktion zur Aufhebung der baulichen Beschränkungen und Wiederaufbau des Holzkreuzes am Bühl

Sachverhalt:

In 2016 sind in einem Teich in Neukirchen (Schwalm-Eder-Kreis) drei Kinder in einem Feuerlöschteich ertrunken. Bei dem schrecklichen Ereignis soll ein Kind beim Spielen ins Wasser gefallen sein, die anderen verunglückten den Feststellungen zufolge beim Versuch, Hilfe zu leisten.

Das Landgericht Marburg hatte den früheren Bürgermeister wegen fahrlässiger Tötung durch Unterlassen zu einer Geldstrafe verurteilt. Nach Ansicht des Landgerichts hätte er den stellenweise knapp zwei Meter tiefen Teich absichern müssen. Wegen der gepflasterten und rutschigen Uferböschung hätten sich die Kinder nicht retten können, befand das Gericht. Es verurteilte ihn wegen fahrlässiger Tötung durch Unterlassen zu einer Geldstrafe.

Aus diesem Anlass wurde die Zaunanlage am Bühl mit einem Aufwand von ca. 15.000 € errichtet. Weitere Kosten sind im Nachgang durch Sachbeschädigungen an der in der Bevölkerung durchaus umstrittenen Zaunanlage entstanden. Im Vordergrund der Errichtung der Zaunanlagen stand im Falle des Bühls nicht um die Abwehr einer tatsächlichen Gefahr, hierfür lässt sich auch empirisch keine Begründung ableiten. Es handelte sich vielmehr um eine Maßnahme um ein latentes Haftungsrisiko des Bürgermeisters, dass sich aus dem o.g. erstinstanzlichen Urteils ergab, zu mildern.

Dieses Urteil wurde jedoch nun im November 2023 durch das Oberlandesgericht Frankfurt rechtskräftig aufgehoben.

Ein Zitat des Richters lautet "Es gibt auch schreckliche Unglücksfälle, für die weder die Eltern noch einen Dritten eine strafrechtliche Schuld trifft". Es bleibt, unabhängig des Gerichtsverfahrens ein schreckliches Ereignis. Entscheidend ist jedoch im Sinne der Aussage des Richters, dass nicht für jegliche Unfallgefahren eine Prävention möglich ist und im Falle des Bühls auch bislang nicht erforderlich war.

Der Preis für die Maßnahme am Bühl zur latenten Haftungsminimierung des Bürgermeisters ist nicht nur ein Schaden am Gesamterscheinungsbild sondern auch ein baulicher Eingriff in die Naturanlage.

Die zwingende Notwendigkeit dieser Maßnahme erscheint vor dem Hintergrund, dass bislang weder reale Gefährdungen bekannt noch in der Gemeindevertretung diskutiert wurden, eher fraglich. Ebenso ist die Entfernung des Holzkreuzes, dass

nicht nur als Rettungsmöglichkeit für Badegäste der Badestelle Bühl genutzt wurde, sondern auch für Wasservögel als Aufsitz- und Verweilmöglichkeit gedient hat, schwer zu vermitteln.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird mit der Prüfung zum zeitnahen Rückbau der Zaunanlagen am Bühl und zur alsbaldigen Wiedererrichtung des Holzkreuzes in der Mitte des Bühls beauftragt.

Rüdiger Reedwisch
Fraktionsvorsitzender

Antrag der CDU-Fraktion vom 05.03.2024

Antrag der CDU-Fraktion zur Sanierung der Brücke im Henschelweg

Sachverhalt:

Die Henschelbrücke steht schon seit einigen Jahren als geplanter Neubau wegen „gefährlicher Baufähigkeit“ in den jährlichen Hausplänen. Haushälterische Gründe haben dieses bisher verhindert.

Nach unseren Recherchen ist der Zustand der Henschelbrücke nicht so wie bisher dargestellt als „Neubaufall“ einzustufen.

Es bietet sich daher im Rahmen der anstehenden Sanierungsmaßnahmen im Henschelweg die Einbeziehung der Brückensanierung als eine Lösung in einem Guss auch unter dem Aspekt der wirtschaftlichen Verwendung von Haushaltsmitteln und der einmaligen Nutzungssperre während einer Gesamtsanierung nahezu an.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird mit einer zeitnahen Überprüfung, Bewertung und Einbeziehung einer Sanierung der Henschelbrücke im Rahmen der bereits anstehenden Sanierungsmaßnahmen des Henschelweges in einem Zug beauftragt.

Die Gemeindevertretung ist über das Ergebnis zu informieren.

Rüdiger Reedwisch
Fraktionsvorsitzender

Antrag der CDU-Fraktion zur Verkehrsregelung am Kammerberg

Sachverhalt:

Im Einmündungsbereich Kastanienweg/Am Kammerberg werden von den Autofahrern Übersichtsprobleme beklagt. Dadurch wird die Beachtung des Vorfahrtverkehrs insbesondere beim Ausfahren nach rechts erschwert und führt zu kritischen Situationen. Hier könnte ggfs. ein Verkehrsspiegel und ein absolutes Parkverbot im Kastanienweg zwischen Straßen Am Kammerberg und Am Eichhölzchen Abhilfe leisten. Beim Straßen-T Am Kammerberg-Am Eichhölzchen ist beim Anfahren aus östlicher Richtung bzw. aus Richtung der Straße Im Kreuzfeld das Abbiegen zur Auffahrt für LKW und besonders für LKW mit Anhänger äußerst schwierig und problematisch für den Gegenverkehr. Hier könnte beispielsweise eine Verkleinerung des „grünen Dreieckes“ eine Abhilfe schaffen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeindevorstand wird mit einer zeitnahen Überprüfung und Bewertung der Verkehrssituation in der Straße „Am Kammerberg“ in den Einmündungsbereichen „Am Eichhölzchen“ und „Kastanienweg“ im Rahmen einer Verkehrsschau beauftragt,

Die Gemeindevertretung ist über die Ergebnisse zu informieren.

Rüdiger Reedwisch
Fraktionsvorsitzender